

Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Winnweiler

Sitzungstermin: Dienstag, 07.03.2017

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Ort, Raum: Bürgermeister-Iselborn-Haus (Sitzungsaal), Schloßplatz 51, 67722 Winnweiler

Anwesend waren:

Vorsitzender und Ortsbürgermeister:

Herr Rudolf Jacob

Beigeordnete:

Herr Dr. Bernd Reineke-Franck

Herr Klaus-Dieter Schäfer

Mitglieder:

Herr Sören Damnitz

Frau Christiane Demmerle

Herr Karl-Heinz Folz

Frau Elisabeth Franck

Herr Karl-Hermann Geißler

Herr Marcel Huschitt

Herr Sven Lang

Herr Matthias Luft

Frau Daniela Marger

Herr Erich Reisinger

Herr Jürgen Spieß

Herr Christopher Ströhla

Herr Eduard Unger

Frau Kerstin Weis

Herr Klaus Wuttke

Ferner:

Frau Scholler Büro Laub

Frau Züge, Büro Laub

Es fehlten:

Mitglieder:

Herr Eric Franzmann

entschudigt

Herr Sebastian Glanz

entschudigt

Herr Thimo Iselborn

entschudigt

Frau Liesa Ritzmann

entschudigt

Protokoll:

Herr Jürgen Lieser

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Verpflichtung eines nachrückenden Ratsmitgliedes
Vorlage: 2017/237
4. Vorstellung der Untersuchungsergebnisse/Entwürfe des Büro LAUB:
a) Friedhöfe
b) Spielplätze
c) Park
Vorlage: 2017/244
5. Beratung und Beschlussfassung über Abschluss eines Ablösevertrages zur Erschließung des NBG "Am Stockborn"
Vorlage: 2017/245
6. Vollzug des BauGB: hier: Beschleunigtes Verfahren nach § 13a BauGB zur Änderung des B-Planes "Am Stockborn":
a) Beratung und Beschlussfassung über eingegangene Anregungen und Bedenken
b) Satzungsbeschluss
Vorlage: 2017/246
7. Beratung und Beschlussfassung über Beauftragung des Ortsbürgermeisters zur Veräußerung eines Fahrzeuges
Vorlage: 2017/247
8. Beratung und Beschlussfassung über Zuschussantrag des Angelsportvereins
Vorlage: 2017/248
9. Information über die Bestellung eines Notjagdvorstandes für die Jagdgenossenschaft Winnweiler
Vorlage: 2017/249
10. Bauantrag
11. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil:

1. Zuschussantrag Fassadenprogramm

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

1 Eröffnung der Sitzung

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde auf Antrag des Ortsbürgermeisters einstimmig beschlossen den Tagesordnungspunkt 10. Bauantrag und im nichtöffentlichen Teil den Tagesordnungspunkt 1. Zuschussantrag Fassadenprogramm aufzunehmen.

Danach begrüßte der Ortsbürgermeister die Anwesenden und stellte fest, dass die Einladung der Ratsmitglieder unter Angabe der Tagesordnung, sowie die öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung gemäß § 34 GemO ordnungsgemäß erfolgte.

Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden nicht erhoben.

2 Einwohnerfragestunde

Dem Vorsitzenden lagen keine schriftlichen Anfragen vor.

3 Verpflichtung eines nachrückenden Ratsmitgliedes Vorlage: 2017/237

Ortsbürgermeister Jacob informierte den Ortsgemeinderat, dass Herr Rudolf Franzmann, der über den Wahlvorschlag der SPD in den Ortsgemeinderat Winnweiler gewählt worden war, mit Wirkung vom 31.12.2016 sein Mandat niedergelegt hat.

Nach der Zahl der bei der Kommunalwahl erhaltenen Stimmen von der Liste der SPD, rückt demnach Herr Eduard Unger in den Ortsgemeinderat nach. Herr Unger hat schriftlich erklärt, das Mandat anzunehmen.

Ortsbürgermeister Jacob verpflichtete gemäß § 30 Abs. 2 GemO das für Herrn Rudolf Franzmann in den Ortsgemeinderat nachgerückte Ortsgemeinderatsmitglied Eduard Unger per Handschlag. Zuvor wurde er über die Obliegenheiten seines Amtes, insbesondere im Hinblick auf die Bestimmungen der §§ 20, 21, 22, 30 und 31 GemO belehrt.

Sodann wurde der Text über die Niederschrift der Verpflichtung des nachrückenden Ortsbeiratsmitgliedes verlesen und von diesem sowie dem Ortsbürgermeister unterzeichnet.

Die hierfür gefertigte Niederschrift ist als Anlage beigefügt.

4 **Vorstellung der Untersuchungsergebnisse/Entwürfe des Büro LAUB:**
a) Friedhöfe
b) Spielplätze
c) Park
Vorlage: 2017/244

a) Friedhöfe

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte der Vorsitzende Frau Scholler vom Büro LAUB, Kaiserslautern. Der Vorsitzende erteilte nach einstimmiger Zustimmung des Ortsgemeinderates Frau Scholler das Rederecht.

Frau Scholler stellte anhand einer Power-Point-Präsentation die Entwicklungskonzepte der Friedhöfe in Alsenbrück-Langmeil und Hochstein, sowie die Wegegestaltung und Sanierung der Friedhofsmauern vor (siehe Anlage).

Ortsbürgermeister Jacob schlug vor, die Entwicklungskonzepte zur Beratung in den beiden Ortsbezirken Alsenbrück-Langmeil und Hochstein vorzustellen.

Danach sollen in einer der nächsten Ortsgemeinderatssitzung die weiteren Schritte zur Umsetzung festgelegt werden.

Der Ortsgemeinderat stimmte dieser Vorgehensweise ohne Beschlussfassung zu.

b) Spielplätze
c) Park

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte der Vorsitzende Frau Züge vom Büro LAUB, Kaiserslautern. Der Vorsitzende erteilte nach einstimmiger Zustimmung des Ortsgemeinderates Frau Züge das Rederecht.

Frau Züge stellte anhand einer Power-Point-Präsentation die Maßnahmenkonzeption zur Spielplatzentwicklung vor (siehe Anlage).

Ortsbürgermeister Jacob schlug vor, die Maßnahmenkonzeption zur Spielplatzentwicklung zur Beratung in den Ortsbezirken Alsenbrück-Langmeil, Potzbach und Hochstein vorzustellen.

Danach sollen in einer der nächsten Ortsgemeinderatssitzung die weiteren Schritte zur Umsetzung festgelegt werden.

Der Ortsgemeinderat stimmte dieser Vorgehensweise ohne Beschlussfassung zu.

5 **Beratung und Beschlussfassung über Abschluss eines Ablösevertrages zur Erschließung des NBG "Am Stockborn"**
Vorlage: 2017/245

Der Vorsitzende informierte den Ortsgemeinderat, dass die Verbandsgemeinde Erschließungsträger für die Ortsstraßen und die VG-Werke Erschließungsträger für die Kanal- und Wasseranlagen sind. Daher bedarf es des Abschlusses eines entsprechenden Ablösevertrages zwischen der Ortsgemeinde, der Verbandsgemeinde und den VG-Werken zur Erschließung des NBG „Am Stockborn“.

Der Ablösevertrag regelt die Kostenübernahme durch die Ortsgemeinde für die notwendigen Planungen und Baumaßnahmen. Es erfolgt eine 100%ige Erstattung der tatsächlichen Kos-

ten, d.h. Verwaltungskostenzuschläge oder Pauschalen werden nicht abgerechnet.

Der Vertrag regelt außerdem die Übernahme der Anlagen in die Unterhaltungslast der Verbandsgemeinde und den VG-Werken.

Der Vertrag entspricht dem gleichen Muster, wie er z.B. auch für das NBG Mühlberg im Ortsteil Alsenbrück-Langmeil abgeschlossen worden ist.

Die notwendigen HH-Mittel sind im HH 2017 eingestellt.

Nach einer kurzen Beratung wurde der Ortsbürgermeister vom Ortsgemeinderat **einstimmig** ermächtigt, den notwendigen Ablösevertrag abzuschließen.

6 Vollzug des BauGB: hier: Beschleunigtes Verfahren nach § 13a BauGB zur Änderung des B-Planes "Am Stockborn":
a) Beratung und Beschlussfassung über eingegangene Anregungen und Bedenken
b) Satzungsbeschluss
Vorlage: 2017/246

Ortsbürgermeister Jacob informierte den Ortsgemeinderat über den bisherigen Sachstand zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Am Stockborn“ im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB.

Der von der Planung betroffenen Öffentlichkeit und den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wurde Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Die Offenlage und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange haben keine wesentlichen Anregungen und Bedenken ergeben.

Der Vorsitzende informierte den Ortsgemeinderat über die eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen des Offenlegungsverfahrens und erläuterte die Abwägungsempfehlungen des Planungsbüros vom 03.03.2017.

Die Vermessung hat bereits stattgefunden. Die Ausschreibung der Erschließungsarbeiten soll im April erfolgen.

Alle 13 Bauplätze sind reserviert und werden zeitnah verkauft.

Die für die Umsetzung notwendigen HH-Mittel sind in Einnahmen und Ausgaben im HH 2017 enthalten.

Nach einer kurzen Beratung beschloss der Ortsgemeinderat **einstimmig**, den vorgelegten Abwägungsempfehlungen (vom 03.03.2017), bezüglich der eingegangenen Anregungen, zu entsprechen. Die jeweiligen Stellungnahmen sind als Anlage dieser Niederschrift beigefügt.

b) Satzungsbeschluss

Der Ortsgemeinderat beschloss **einstimmig** die beiliegende Satzung über die Aufstellung der Teilbereichsänderung des Bebauungsplanes „Am Stockborn“ im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Satzung öffentlich bekanntzumachen.

7 Beratung und Beschlussfassung über Beauftragung des Ortsbürgermeisters zur Veräußerung eines Fahrzeuges
Vorlage: 2017/247

Nach dem Erwerb des neuen Absetzkippers mit Behältern wird der Dreiseitenkipper mit dem amtlichen Kennzeichen KIB- OG 112 nicht mehr benötigt.

Da es sich um die Veräußerung von Anlagevermögen im Wert von über 2.500,- € handelt, bedarf dies der Zustimmung des Ortsgemeinderates.

Das Fahrzeug soll über eine Anzeige im Amtsblatt und im Internet zum Kauf gegen Höchstgebot angeboten werden.

Nach einer kurzen Beratung wurde der Ortsbürgermeister vom Ortsgemeinderat **einstimmig** ermächtigt, das gemeindliche Fahrzeug mit dem amtlichen Kennzeichen KIB-OG-112 zum höchstmöglichen Betrag zu veräußern.

8 Beratung und Beschlussfassung über Zuschussantrag des Angelsportvereins
Vorlage: 2017/248

Der Angelsportverein Winnweiler hat die Fischzuchtanlage auf den 8 Flurstücken 1080 bis 1087 in der Gemarkung Winnweiler gepachtet. Der Eigentümer möchte die Anlage nun zum Bodenrichtwert von 60.000,- € veräußern.

Der Angelsportverein beabsichtigt, die Anlage zu erwerben und beantragt hierzu einen Zuschuss der Ortsgemeinde. Das entsprechende Schreiben mit Begründung ist in der Anlage beigefügt.

Ein entsprechender Zuschussantrag wurde auch an die Verbandsgemeinde gestellt. Diese hat die Entscheidung zurückgestellt, weil für die Mitglieder des dort zuständigen Haupt- und Finanzausschusses für die Entscheidung maßgeblich ist, wie der Ortsgemeinderat entscheidet.

Ein Anspruch auf den beantragten Zuschuss besteht nicht.

Nach einer kurzen Beratung beschloss der Ortsgemeinderat **einstimmig**, dem Angelsportverein Winnweiler einen Zuschuss in Höhe von 15 %, maximal 9.000,- €, zum Kauf der 8 Flächen Plannummern 1080 bis 1087 in der Gemarkung Winnweiler zuzusagen. Der Zuschuss soll unter der Auflage gezahlt werden, dass er bei einem späteren Verkauf der Anlage oder bei der Auflösung des Vereins an die Ortsgemeinde zurückzuzahlen wäre.

Sollte die Auszahlung noch im Haushaltsjahr 2017 erfolgen, wird der Zuschuss außerplanmäßig bereitgestellt. Wird die Ausgabe im Jahr 2018 fällig, wird diese im Haushaltsplan 2018 entsprechend vorgesehen.

9 Information über die Bestellung eines Notjagdvorstandes für die Jagdgenossenschaft Winnweiler
Vorlage: 2017/249

Der Ortsbürgermeister unterrichtete den Ortsgemeinderat, dass er von der Kreisverwaltung Donnersbergkreis mit Schreiben vom 13.02.2017 zum Notjagdvorstand der gemeindlichen Jagdbezirks Winnweiler bestellt wurde. Das entsprechende Schreiben ist in der Anlage beigefügt.

Es wird angestrebt, möglichst zeitnah die beiden Jagdbezirke Winnweiler-Hochstein und Alsenbrück-Langmeil wieder zu bilden und in der gewohnten und bewährten Konstellation wieder zu verfahren.

Der Ortsgemeinderat stimmte dieser Vorgehensweise ohne Beschlussfassung zu.

10 Bauantrag

Der Vorsitzende unterrichtete den Ortsgemeinderat über einen Bauantrag für den Abbruch einer Scheune und dem Neubau eines Wohnhauses mit Garagen und eines Carports in der Jakobstraße 21, Plan-Nr.: 178.

Nach einer kurzen Beratung beschloss der Ortsgemeinderat **einstimmig**, dem vorgelegten Bauantrag zuzustimmen.

11 Verschiedenes

- Der Vorsitzende unterrichtete den Ortsgemeinderat, dass die Telecom plant 2 neue Mobilfunkmasten mit LTE-Technologie im Gemeindegebiet aufzustellen
- Die Pfalzwerke möchten 2 Ladesäulen für Elektrofahrzeuge installieren
Standort 1 - Am Bahnhof in Winnweiler
Standort 2 - Auf dem Schloßplatz
- Ratsmitglied Folz moniert die Aufstellung eines Bauzaunes im Straßenbereich am Anwesen Gymnasiumstraße 3

Ende des öffentlichen Teils: 20:40 Uhr

Rudolf Jacob, Ortsbürgermeister

Herr Jürgen Lieser, Protokoll